

# Kasperlitheater vom 22. September 2010



Pünktlich um 15. 00 Uhr war alles bereit für die 47 kleinen und grossen Zuschauer.

Jeder suchte sich einen passenden Sitzplatz und wartete gespannt auf das Abenteuer vom Kasperli.



Dann begann endlich die Geschichte. Kasperli ging gemeinsam mit Seppli auf eine Wanderung im schönen Villnachern, um mit ihm gemütlich einen Cervelats zu bräteln.

Unzählige gespannte Augenpaare folgten dem Geschehen auf der kleinen Kasperlibühne, denn wie das bei Kasperlitheatern so ist, kam alles anders als geplant.





Plötzlich wurde Kasperli unsichtbar, als er vom Zauberpilz der Hexe gegessen hatte. Zum Glück aber konnte er so unbemerkt beobachten, wie die Prinzessin und später auch noch Seppli vom Räuber gefangen genommen und ins Hexenhaus gesperrt wurden.

Gemeinsam mit dem Prinzen, konnten sie die Beiden befreien, und durch die Zauberkräuter im Garten wurde Kasperli wieder sichtbar.



Am Ende verteilte Kasperli grosszügig allen Kindern einen Schokoladentaler aus der gefundenen Schatzkiste des Räubers, den Kasperli gemeinsam mit der Hexe an einen Baum gebunden und mit dem Pilz unsichtbar gemacht hatten.

Und zum Schluss verspricht Kasperli allen Kindern bald wieder mit einer neuen Geschichte nach Villnachern zu kommen.

